



Bundesmusikkapelle Steinach

## Neuer Schwung bei der Musig

Foto: Annemarie Kröll



Marschmusikwettbewerb in Oberberg.



Der neue Ausschuss.

Foto: Bruno Kröll

**M**it einer gelungenen Mischung aus frischen und bewährten Kräften im Ausschuss startete der neu gewählte Obmann Markus Reymair hoch motiviert ins neue Musikjahr. Und ja, es wurde durchaus einiges bewegt: Mehrere Sponsoren ermöglichten die Anschaffung dringend notwendiger neuer Instrumente und es gelang, einen Mehrjahresplan für die Erneuerung und Finanzierung der in die Jahre – oder

den Mitgliedern der Kapelle, gaben aber auch viel Freude und Spaß zurück. Besonders hervorzuheben sind das Neujahrsblasen im Dorf, ein ebensolches am Faschingsdienstag und die Prozessionen vom Palmsonntag bis zum Erntedanksonntag. In musikalischer Hinsicht waren es die Platzkonzerte, eines davon mit dem Schülerchor „Spatzenhaufen“ der VS-Klasse von Stefan Auer, sowie je ein Konzert in Mauern und auf der Bergeralm und die Mitwirkung bei den 2 Sommerbrisen im Dorf. Ein sehr stimmungsvoller Konzertauftritt in Sterzing und das Bezirksmusikfest in Oberberg führten die Musikkapelle im Sommer über die Gemeindegrenzen hinaus. Dort marschierte die Kapelle bei der Marschmusikwertung in der schwierigen Stufe D unter der Stabführung von Stefan Peer zur Goldmedaille.

werden wie eine Rossini-Ouvertüre oder die Filmmusik von Ennio Morricone mit Gesang zu den Western-Klassikern „Zwei glorreiche Halunken“ und „Spiel mir das Lied vom Tod“.

Noch vielseitigere Talente zeigten die MusikantInnen beim HerbstzeitLOS. Unter dem Motto „Klassisch, schmissig, rockig“ präsentierten sich von Barock bis Rock, von Volksmusik bis zu blues(!) spielenden Jagdhornbläsern. Insgesamt 14(!) Ensembles der Musikkapelle erspielten, ersangen und ertanzten sich die Begeisterung der zahlreichen Zuhörer. Im Scheinwerferlicht standen an diesem Abend auch MusikantInnen mit hochverdienten Ehrungen: Thomas Jöchel für 40 Jahre, Christian Bartl für 25 Jahre, Martina Gratl mit dem grünen Verdienstzeichen und Kapellmeister Sepp Wetzinger mit der höchsten Auszeichnung der österreichischen Blasmusik, dem goldenen Verdienstkreuz. Ein Jahrzehntereignis schließlich war für die Mitglieder der Kapelle und für den langjährigen Kameraden Bruno Kröll die Ernennung zum Ehrenmitglied. Herzliche Gratulation!

Foto: Maria Passler



MK Steinach heiter im Fasching.

besser, Jahrzehnte! - gekommenen und teilweise unansehnlich gewordenen Bekleidung zu entwickeln. Dies ging nur mit der großzügigen Unterstützungszusage durch die Gemeinde Steinach, bei der sich die Bundesmusikkapelle Steinach auch auf diesem Wege nochmals herzlich bedanken möchte.

Die rund 45 Ausrückungen der Kapelle – kleine Gruppen mitgerechnet – und über 60 Voll- und Teilproben verlangten im abgelaufenen Vereinsjahr wieder einiges an Disziplin und Motivation von

Die unbestrittenen Höhepunkte in musikalischer Hinsicht waren das Frühjahrskonzert und das HerbstzeitLOS. Nach mehrmonatiger gründlicher Vorbereitung gelang ein Konzert, auf das alle Mitwirkenden stolz sein dürfen. Die ausgewogene und sehr ansprechende Programmzusammenstellung durch den Dirigenten, Landes-Kapellmeister-Stellvertreter Josef Wetzinger, die stimmige Moderation, die Mitwirkung der Jugendkapelle und der volle Einsatz aller MusikantInnen sorgten für Begeisterung. Eine Komposition aus der Feder von Kapellmeister Josef Wetzinger zum 500. Todestag von Kaiser Maximilian ließ den Abend ebenso zum Erlebnis

Die Bundesmusikkapelle Steinach möchte sich nochmals bei allen Helfern und Unterstützern herzlich bedanken, wünscht allen SteinacherInnen einen besinnlichen Jahresabschluss und ein erfolgreiches Jahr 2020 und freut sich, euch auch im neuen Jahr wieder möglichst zahlreich begrüßen zu dürfen!

**Theresa Passler, Schriftführerin**